

	<p>Objekt: Fragment eines Aryballos aus Glas</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS98/00103</p>
--	---

Beschreibung

Von dem Aryballos ist die Hälfte des oberen Abschlusses bestehend aus der Gefäßlippe, einem Teil des Halses sowie einem Henkel noch erhalten 2,2 cm. Um die Lippe des Gefäßes herzustellen, wurde das Glas aus dem Hals im heißen Zustand von außen nach innen gefaltet und zusammengepresst. Da sich der Bruch genau in der Hälfte befindet, ist dieser Arbeitsschritt deutlich erkennbar. Der Außendurchmesser beträgt 3,4 cm, der Innendurchmesser liegt bei 1 cm. Der Hals ist ca. 1,4 cm lang und läuft in den kugeligen Gefäßkörper über, von dem nur noch der Ansatz im Bereich des geschwungenen Delphinhenkels erhalten ist. Dieser Delphinhenkel wurde in einem zweiten Arbeitsschritt auf die Gefäßschulter aufgelegt. Von der Gefäßschulter ausgehend zieht er kreisförmig hoch und wieder zur Gefäßschulter zurück. Von dort aus endet er in einer kleinen Schlaufe, die wieder Richtung Lippe zieht. In diesem Bereich läuft es schmal aus. Das Glas selbst ist naturfarben.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, geblasen
Maße:	Länge: 2,2 cm cm, Durchmesser: 3,4 cm, Gewicht: 8,4 g, Wandung: 0,25 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1. - frühes 4. Jh. n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980-1998

wer

wo

Schlagworte

- Aryballos
- Kosmetik
- Römische Bäder
- Salbgefäß

Literatur

- Axel von Saldern (2004): Antikes Glas. München
- Beat Rütli (1991): Die Römischen Gläser aus Augst und Kaiseraugst. Augst
- Gabriele Harter (1999): Römische Gläser des Landesmuseums Mainz. Wiesbaden
- Sylvia Fünfschilling (2015): Die römischen Gläser aus Augst und Kaiseraugst, Kommentierter Formenkatalog und ausgewählte Neufunde 1981-2010 aus Augusta Raurica. Augst